

Methodenbeschreibung

Entscheidung zwischen zwei Alternativen

Ablauf:

1. Den Raum vorbereiten

Legen Sie ein Seil im Raum aus, an dessen Enden Sie jeweils eine Entscheidungsalternative auf einer Moderationskarte notieren.

2. Die beiden Entscheidungsalternativen konkretisieren

- Was genau verstehen Sie unter Option A?
- Was genau verstehen Sie unter Option B?

Hier lohnt es sich sehr sorgfältig vorzugehen, um Missverständnisse bzw. spätere Konflikte zu vermeiden.

3. Welche Rahmenbedingungen gelten?

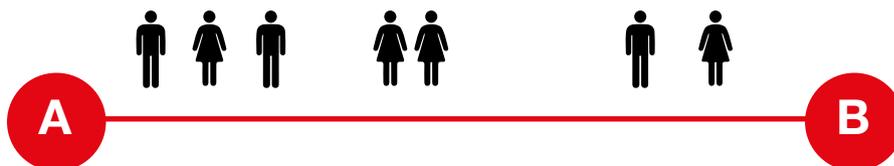
Gelten für die Entscheidungsalternativen z.B. gesetzliche Rahmenbedingungen, Hygienevorschriften, Vorgaben des Unternehmens oder der Kostenträger, die bestimmte Alternativen bereits im Vorfeld ausschließen?

4. Was sind jeweils Vor- und Nachteile der beiden Optionen?

Notieren Sie Vor- und Nachteile der jeweiligen Option auf Moderationskarten und legen Sie sie zur jeweiligen Option (z.B. Vorteile auf grüne und Nachteile auf gelbe Moderationskarten).

5. Wo positionieren Sie sich zwischen den beiden Optionen?

Stellen Sie sich an der Stelle auf das Seil, die Ihrer aktuellen Präferenz entspricht (z.B. auf die Option selbst, wenn Sie sie zu 100 % bevorzugen und die andere Option komplett ablehnen oder mit einer Tendenz in Richtung der einen oder der anderen Option (s. Abbildung).



6. Integration der Minderheit:

Welche Bedürfnisse haben die Personen, deren Option keine Mehrheit bekommen hat?

Gibt es Ideen, wie diese Bedürfnisse berücksichtigt werden können?

Wichtig: die Entscheidung wurde getroffen und gilt (nicht „zerreden“).

7. Ggf. den Zeitrahmen klären, für den die Entscheidung gilt

Gibt es einen Testzeitraum?